

Musikalische Gedenktage 1945 = Anniversaires musicaux en 1945

Objekttyp: **Index**

Zeitschrift: **Sinfonia : offizielles Organ des Eidgenössischen Orchesterverband = organe officiel de la Société fédérale des orchestres**

Band (Jahr): **6 (1945)**

Heft 1

PDF erstellt am: **28.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

licher bisherigen Stile in äußerster Vollendung enthält, sondern auch — mit der «Entführung aus dem Serail» zusammen — als erste wirklich deutsche Oper in deutscher Sprache angesprochen werden kann.

Als nächstes großes Meisterwerk dieser Zeit, ebenfalls noch an das Singspiel anknüpfend, muß hier der «Fidelio» von Ludwig van Beethoven (1770 bis 1827) genannt werden, die einzige, aber unsterbliche Oper dieses Gewaltigen auf dem Gebiete der Instrumentalmusik.

(Schluß folgt.)

Musikalische Gedenktage 1945. — Anniversaires musicaux en 1945.

Benjamin Godard (Opern, Sinfonien, Kammer- und Klaviermusik), † 10. 1. 1895. — Albert Kéler-Béla (Ouvertüren, Tänze), * 13. 2. 1820. — Charles-Marie Widor (Opern, Sinfonien und Suiten, Klavierkonzerte, Instrumentalstücke, Violoncellokonzert, Orgelsonaten, — W. war ein sehr bedeutender Organist —, sowie Klavierstücke und Lieder), * 24. 2. 1845. — Franz von Suppé (Operetten, Sinfonien, Kammermusik, Messen), † 21. 5. 1895. — Saverio Mercadante (Opern, Kirchenmusik, Kantaten), * 26. 6. 1795. — Emile Jaques-Dalcroze (Opern, Operetten, Festspiele, 2 Violinkonzerte, Klavierstücke und Lieder), * 6. 7. 1865. — Thomas Koschat (Lieder und Männerchöre), * 8. 8. 1845. — Heinrich Marschner (Opern, Kammermusik, Lieder, Klavierstücke), * 16. 8. 1795. — Max Bruch (Opern, Sinfonien, Violinkonzerte, Kammermusik, Instrumentalstücke, Chorwerke), † 2. 10. 1920. — Johann Strauß, der «Walzerkönig» (Operetten, Tänze), * 25. 10. 1825. — Paul Hindemith (Opern, Orchester- und Kammermusik), * 16. 11. 1895. — Jean Sibelius (Sinfonische Dichtungen, Suiten, Kammermusik, Chöre, Lieder) * 8. 12. 1865. — **Ludwig van Beethoven, * 16. 12. 1770.**

Quelques conseils aux musiciens

Par M. Vernazobres, chef d'orchestre.

Nous recommandons à tous les intéressés l'observation ponctuelle des excellents conseils de M. Vernazobres. Bien que les instruments à cordes ne soient pas nommés, les instrumentistes en question pourront néanmoins en tirer profit. Ces vers sans prétention peuvent être aussi récités lors d'une assemblée ou d'une soirée familière.

Un seul chef tu respecteras
En tant que style et mouvement.
Sa mesure, tu la suivras.
C'est ton devoir d'exécutant.

Sans cesse tu t'appliqueras
A nuancer parfaitement;
Dièses, bémols, observeras,
Les bécarres pareillement.

Lier, piquer, selon le cas.
Articuler conformément;
Aux silences, tu compteras
Toujours très attentivement.

Jamais du pied ne frapperas,
C'est un défaut incommode.
Ta partie tu travailleras,
Chez toi, chaque jour un moment.